Veranstaltungs-
programm

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

F 9906/17
FACHVERANSTALTUNG FÜR SOZIALDEZERNENTINNEN UND SOZIALDEZERNENTEN

25.01.2017, 18.00 Uhr bis 27.01.2017, 13:30 Uhr
Berlin-Köpenick

REFERENTINNEN/REFERENTEN

Olaf Bauch	Abteilungsleiter im Fachbereich Sozialhilfe, Dezernat Soziales, Landschaftsverband Rheinland, Köln
Dr. Frank Berner	Leiter der Geschäftsstelle für die Altenberichte der Bundesregierung, Berlin
Sofie Geisel	Geschäftsführerin Deutscher Industrie- und Handelskammertag Service GmbH, Berlin
Michael Löher	Vorstand des Deutschen Vereins, Berlin
Andreas Pamp	Kompetenzteam Flüchtlingsmanagement, Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt), Köln
Thomas Pfundstein	Referatsleiter Gesundheit und Sozialraumentwicklung, Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V., Servicestelle für kommunale Pflegestrukturplanung und Sozialraumentwicklung, Mainz
Wolfgang Rombach	Unterabteilungsleiter im Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Berlin
Prof. Dr. Johannes Schädler	Geschäftsführer des Zentrums für Planung und Evaluation Sozialer Dienste (ZPE), Universität Siegen
Dr. Irene Vorholz	Beigeordnete des Deutschen Landkreistages, Dezernat IV Soziales und Arbeit, Berlin

LEITUNG

Hermann Allroggen, Dezernent, Rhein Sieg Kreis, Siegburg
Nora Schmidt, Geschäftsführerin des Deutschen Vereins, Berlin

INHALT

Die Fachveranstaltung für Sozialdezernentinnen und Sozialdezernenten wird sich 2017 schwerpunktmäßig den Auswirkungen eines Bundesteilhabegesetzes, der Rolle der Kommunen in der Pflege sowie der Integration von Flüchtlingen widmen und diese Themen fachlich und praxisorientiert aufbereiten.

ZIELE

Die Sozialdezernententagung ist exklusiver Ort für all diejenigen, die kommunale Sozialpolitik vor Ort politisch und inhaltlich verantworten. Sie bietet der Zielgruppe eine Plattform, um sich mit aktuellen fachlichen und fachpolitischen Fragestellungen auseinanderzusetzen und in einen breiten Erfahrungsaustausch über das Alltagsgeschäft der Dezernatsleitung zu treten.

ZIELGRUPPEN

Sozialdezernenten und Sozialdezernentinnen

PROGRAMMVERLAUF

MITTWOCH – ABEND, 25.01.2017	
Uhrzeit	
ab 17.00	**Abendessen**
18.00	Begrüßung und Eröffnung Hermann Allroggen und Nora Schmidt
18.20	Kollegiales Grußwort Gernot Klemm, stellvertretender Bezirksbürgermeister und Bezirksstadtrat für Soziales und Jugend, Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin
18.30	Themenagenda des Deutschen Vereins 2017 Michael Löher, Vorstand des Deutschen Vereins
19.00	Aktuelle Herausforderungen bei der Integration von Flüchtlingen – Empfehlungen zum kommunalen Flüchtlings- und Integrationsmanagement Andreas Pamp, Kompetenzteam Flüchtlingsmanagement der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement
ab 20.30	**Informeller Austausch und gemeinsamer Ausklang des Abends**

DONNERSTAG, 26.01.2017	
Uhrzeit	
09.00	NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge Sofie Geisel, Geschäftsführerin Deutscher Industrie- und Handelskammertag Service GmbH
10.30	Kaffeepause
11.00	Fakten – Das neue Bundesteilhabegesetz Wolfgang Rombach, Unterabteilungsleiter im Bundesministerium für Arbeit und Soziales
12.30	Mittagessen
14.00	Bundesteilhabegesetz – Umsetzungsschritte aus Sicht der Kommunen Dr. Irene Vorholz, Beigeordnete des Deutschen Landkreistages
15.30	Kaffeepause
	Bundesteilhabegesetz – Teilaspekte im Fokus
16.00	Trennung von existenzsichernden Leistungen sowie Fach- und Assistenzleistungen – Modellprojekte zur Finanzierungssystematik Olaf Bauch, Abteilungsleiter im Fachbereich Sozialhilfe, Landschaftsverband Rheinland
17:00	Bedarfsermittlung, Teilhabeplanung und Leistungserbringung Prof. Dr. Johannes Schädler, Geschäftsführer des Zentrums für Planung und Evaluation Sozialer Dienste, Universität Siegen
18.30	Abendessen

FREITAG – VORMITTAG, 27.01.2017	
Uhrzeit	
09.00	Siebter Altenbericht "Sorge und Mitverantwortung in der Kommune – Aufbau und Sicherung zukunftsfähiger Gemeinschaften“ - Handlungsempfehlungen für eine zukunftsfeste Seniorenpolitik in den Kommunen Dr. Frank Berner, Leiter der Geschäftsstelle Altenbericht
10.30	**Kaffeepause**
11.00	Erfolgsfaktoren für eine kommunale Pflegestrukturplanung Thomas Pfundstein, Referatsleiter in der Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V., Servicestelle für kommunale Pflegestrukturplanung und Sozialraumentwicklung
12.00	Austausch zu aktuellen Fragen aus dem Kreis der Teilnehmenden
13.00	**Mittagessen**
13.30	Ende der Veranstaltung

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

ANMELDUNG BITTE BIS
09.12.2016

VERANSTALTUNGSORT
pentahotel Berlin-Köpenick
Grünauer Straße 1
12557 Berlin

KONTAKT *(fachliche Fragen)*
Nora Schmidt, Geschäftsführerin Deutscher Verein
Telefon: 030 – 62980 628
schmidt@deutscher-verein.de

KONTAKT *(organisatorische Fragen)*
Mark Ernstberger
Telefon: 030 62980 606
ernstberger@deutscher-verein.de

KOSTEN
VERANSTALTUNGSKOSTEN DEUTSCHER VEREIN
Mitglieder
220,00 Euro

Nichtmitglieder
275,00 Euro
Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein.

TAGUNGSSTÄTTENKOSTEN
Tagungsstättenkosten*, inkl. Unterkunft/Verpflegung, Raum- und Technikkosten und gesetzl. USt.
294,00 Euro
Anmeldung und Zahlung an die Tagungsstätte.
** Sie haben die Auswahl zwischen drei Pauschalen der Tagungsstätte. Die Höhe der anderen Pauschalen entnehmen Sie bitte dem Anmeldeformular. Die Buchung mindestens einer Tagungspauschale, ist Voraussetzung zur Teilnahme an der Veranstaltung. Wir bitten Sie, sich rechtzeitig anzumelden, um sich die Übernachtung zu sichern.*

ANMELDUNG
Bitte nutzen Sie die Onlineanmeldung auf unserer Webseite:
https://www.deutscher-verein.de/de/veranstaltungen/f_9906-17

Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein mit Rechnung oder eine Teilnahmeabsage. Bei einer Absage entfällt auch die Anmeldung bei der Tagungsstätte.

ANLAGEN

Anmeldeformulare

1. Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.
2. Tagungsstätte pentahotel Berlin-Köpenick

VERANSTALTER

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.
Michaelkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin-Mitte
Telefon +49(0) 30/62980-0 Telefax +49(0) 30/62980-150
E-Mail: kontakt@deutscher-verein.de Internet: www.deutscher-verein.de